

The personal attendance of witnesses can be required only to establish the identity of the person who is being proceeded against with that of the person arrested.

ARTICLE VIII.

If proof sufficient to warrant the extradition be not furnished within two months from the day of the apprehension, the person arrested shall be discharged from custody.

ARTICLE IX.

In cases where it may be necessary, the Swiss Government shall be represented at the English Courts by the Law Officers of the Crown, and the English Government in the Swiss Courts by the competent Swiss authorities.

The respective Governments will give the necessary assistance within their territories to the Representatives of the other State who claim their intervention for the custody and security of the persons subject to extradition.

No claim for the repayment of expenses for the assistance mentioned in this Article shall be made by either of the Contracting Parties.

ARTICLE X.

The present Treaty shall apply to crimes and offences committed prior to the signature of the Treaty; but a person surrendered shall not be tried for any crime or offence committed in the other country before the extradition other than the crime for which his surrender has been granted.

ARTICLE XI.

A fugitive criminal shall not be surrendered if the offence in respect of which his surrender is demanded is one of a political character, or if he prove that the requisition for his surrender has, in fact, been made with a view to try and punish him for an offence of a political character.

ARTICLE XII.

The extradition shall not take place if, subsequently to the commission of the crime, or the institution of the penal prosecution, or the conviction thereon, exemption from prosecution or punishment has been acquired according to the laws of the State applied to.

ARTICLE XIII.

The extradition shall not take place if the person claimed on the part of the Government of the United Kingdom, or the person claimed on the part of the Swiss Government, has already been tried and discharged or punished, or is still under trial, in one of the Swiss Cantons or in the United Kingdom respectively, for the crime for which his extradition is demanded.

ARTICLE XIV.

If the person claimed on the part of the Government of the United Kingdom, or if the person claimed on the part of the Swiss Government, should be under examination, or have been condemned for any other crime, in one of the Swiss Cantons or in the United Kingdom respec-

oder des schweizerischen Bundeskanzlers beglaubigt sind.

Das persönliche Erscheinen von Zeugen darf nur verlangt werden zur Feststellung der Identität der Person des Verfolgten mit derjenigen des Verhafteten.

ARTIKEL VIII.

Wenn der zur Bewilligung der Auslieferung genügende Beweis nicht binnen zwei Monaten von dem Tage der Ergreifung des Flüchtigen an beigebracht wird so ist der Ergriffene auf freien Fuss zu setzen.

ARTIKEL IX.

In Fällen, wo es nöthig sein mag, wird die schweizerische Regierung bei den Englischen Gerichtshöfen durch die Kronanwälte, und die Englische Regierung bei den schweizerischen Behörden durch die kompetenten schweizerischen Beamten vertreten sein.

Die beiden Regierungen werden den Repräsentanten des andern States, welche ihre Intervention behufs der Verwahrung und Sicherung der anzuliefernden Person verlangen, auf ihren Gebieten die nöthige Hilfe gewähren.

Für die aus diesem Artikel entspringende Rechtshilfe wird gegenseitig auf jede Vergütung von Kosten verzichtet.

ARTIKEL X.

Der gegenwärtige Vertrag ist auf Verbrechen und Vergehen anwendbar, welche vor seiner Unterzeichnung begangen worden sind. Die ausgelieferte Person darf jedoch wegen keines andern in dem andern Lande vor der Auslieferung begangenen Verbrechens oder Vergehens zur Beurtheilung gezogen werden, als wegen desjenigen, für welches die Auslieferung gewährt worden ist.

ARTIKEL XI.

Ein flüchtiger Verbrecher soll nicht ausgeliefert werden, wenn die strafbare Handlung, wegen deren seine Auslieferung verlangt wird, einen politischen Charakter an sich trägt, oder wenn er nachweisen kann, dass der Antrag auf seine Auslieferung in Wirklichkeit mit der Absicht gestellt worden ist, ihn wegen eines Verbrechens oder Vergehens politischer Natur zu verfolgen oder zu bestrafen.

ARTIKEL XII.

Die Auslieferung soll nicht stattfinden, wenn seit der begangenen strafbaren Handlung, oder der Einleitung der strafgerichtlichen Verfolgung, oder der erfolgten Verurtheilung nach den Gesetzen des jersuchten States Befreiung von der strafgerichtlichen Verfolgung oder der erkannten Strafe eingetreten ist.

ARTIKEL XIII.

Die Auslieferung soll nicht stattfinden, wenn die von der schweizerischen Regierung verfolgte Person im Vereinigten Königreiche, oder die Seitens der Regierung des Vereinigten Königreiches verfolgte Person in einem Kanton der Schweiz wegen derselben strafbaren Handlung, wegen deren die Auslieferung beantragt wird, in Untersuchung gewesen und ausser Verfolgung gesetzt worden, oder sich noch in Untersuchung befindet, oder bereits bestraft worden ist.

ARTIKEL XIV.

Wenn die von der schweizerischen Regierung verfolgte Person in Vereinigten Königreiche oder wenn die Seitens der Regierung des Vereinigten Königreiches verfolgte Person in einem Kanton der Schweiz wegen einer andern strafbaren Handlung in Untersuchung liegt oder verurtheilt